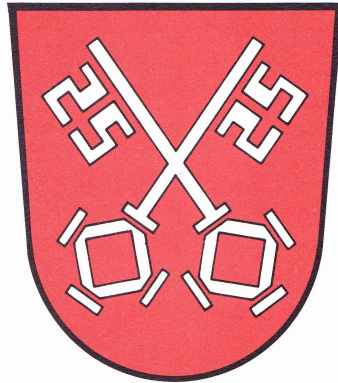


Wappenkunde: Wappen der Kreisfreien Stadt Regensburg



Wappenbeschreibung: „In Rot zwei schräg gekreuzte silberne Schlüssel.“

Wappen historisch.

Wappeninhalt:

Die Schlüssel sind das Attribut des hl. Petrus. Diesen als Dompatron zeigt thronend schon das erste Siegel, das seit 1211 bezeugt und wahrscheinlich um 1190 entstanden ist. Inmitten der Architektur des romanischen Domes, zu Füßen die Stadtmauer, zeigt ihn das dritte Siegel seit 1248. Im ältesten Sekret (vor 1323) wird er in Halbfigur mit Tiara, im zweiten (1395) ebenso, aber mit den Schlüsseln im Schild dargestellt.

Diese treten zuerst allein in Signeten seit 1519, dann im Hauptsiegel des 17. Jh. auf. Als Rückspiegel wurde seit Mitte des 14. Jh. die Initiale R verwendet. Außersphragistisch ist der Schlüsselschild um 1300 für die Burggrafen von Regensburg, 1320 auf einem Inschriftstein für die Stadt, seit 1366 als Münzbild, in Wappenbüchern seit 1398, auf Fahnen im 16. Jh. und in alten Beschau- und Wasserzeichen bezeugt.

Quelle: Oberpfälzer Wappenbuch - Öffentliche Wappen der Oberpfalz, von 1991

Abschrift: Alfred Kunz, Weiden